

Rétablissement réel ¹

«Moi, Antonin Artaud...» -um die Fährte wieder aufzunehmen- das ist der, dessen Körper eine Tür ist, «une porte, sorti du néant» (vgl. XXI,365), ein Ausgang aus dem Nichts. «Mon corps est là. Sans notion» (XXI,25) - der Körper ist da, ohne Begriff, «et le fond de ce fait est surface» (*ibd.*), der Grund dieser Tatsache ist Oberfläche, die sich dem unendlichen «ça vient de ça» und den Supputationen des Geistes, dem «comprendre le en quoi consiste» (XXIII,219), dem Verstehen, worin dies und jenes besteht, in den Weg stellt. «Car justement ça ne consiste jamais en» (*ibd.*), zischt Artaud, dies besteht genau nicht in jenem, das läßt er nicht zu: «Assez, ignosco referens» (XXII,243). «Ça fait ça m'a dit le savant,[...]. Il ne le sait pas que ça fait ça [...]. Car ça fait ce qui me plaît...», dies kommt von jenem, hat mir der Allwissende gesagt, ...gar nichts weiß er, was wo herkommt, denn das kommt, von woher es mir gefällt... (XXI,249). Und es ist auch nicht wahr, dass die Mauer eine Brücke ist, «et il n'est pas vrai non plus que la muraille est un pont» (XXIII,220), die Mauer ist eine Mauer und die Brücke eine Brücke, «et ils ne vont l'un à l'autre jamais» (*ibd.*), und niemals gehen sie aufeinander. Artauds Körper ist «surface», ein neuer Typus der Tatsache, er ist einfach da, «et c'est tout». Sein Körper ist «la muraille finale» (*ibd.*), die letzte der Mauern, die den Mauern ein Ende setzt, «une barre»², ein Querbaum vor dem Unendlichen und dem Nichts, und der Anfang, hinter den nichts zurückgeht, «le commencement de tout» (XXIII,98). Er ist der, der von nirgendwoher kommt und sich nicht implizieren läßt, er ist «un volontaire fini» (XXI,249). Er ist eine Evidenz, die an den unwahren Wahrheiten des Verweises und Beweises vorüber ist, er ist «l'infini résolu» (XXI,292). Mit dem Körper rücken die Dimensionen des Raumes zurecht, die Ausdehnung in die Höhe («les hauteurs»), wo der Geist-Körper hing, wird Ebe-

ne, und die Ausdehnung in die Tiefe («les profondeurs»), in die die Gleichungen („diese Mauer ist eine Brücke“) hinabsteigen, wird Fläche ohne Abgrund, «sans abîme». Sich auszudehnen so weit, dass man an keine Mauer mehr stößt, Körper zu werden, empfiehlt Artaud: «Epaississez-vous»³, «il faut l'éten- due» (XVIII,10) - und keine Identifikation von einem Punkt zum andern, «pas d'identification d'un point à l'autre» (XXIV,18)! Körper sein, das heißt: in einem Zustand jenseits seiner Form als Punkt innen im Raum außen sein. Ich bin Körper und bin eine Virtualität, so grausam und schneidend wie keine Realität, sagt Artaud: «Je suis celui qui n'a jamais peur de trancher dans le vif»(XXII,181), der, der keine Angst hat vor dem chirurgischen Eingriff, um diese Anatomie zu ändern.

¹ (XXII,357).

² Siehe dazu (XVIII,198).

³ Vgl. z.B. (XXI,268).